

Statistische Daten
der
Pensionsversicherungsanstalt

Pensionsversicherungsanstalt
1021 Wien, Friedrich Hillegeist-Straße 1

Erläuterungen

Bei den statistischen Daten handelt es sich vorwiegend um Zahlen aus der **Pensionsversicherungsanstalt**. In den Tabellen und Grafiken werden die Zahlen explizit für **Angestellte und Arbeiter** zusammen ausgewiesen.

Die Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen werden getrennt dargestellt.

Die "Pflichtversicherten Angestellten und Arbeiter" bilden eine Ausnahme, hier ist als Quelle der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger zu nennen.

Beitragseinnahmen

Im Jahr 2004 wurde der Ausgleichsfonds der Pensionsversicherungsträger abgeschafft. Der **Zusatzbeitrag** in Höhe von 4,3 %, der zur Gänze in diesen Ausgleichsfonds floss, wurde ab 2005 in einen Pensionsbeitrag umgewandelt.

Pflichtversicherte

Es werden die beitragsleistenden **Pflichtversicherten** (Angestellte und Arbeiter) in der Pensionsversicherung ohne Teilversicherte gezählt.

Pensionen

Die Berechnung der Anzahl der Pensionen - Jahresdurchschnitte entspricht dem 12-Monatsschnitt.

Für die Berechnung der **Durchschnittspensionen** wird die gesamte Pensionsleistung inkl. **Kinder- und Hilflosenzuschüsse**, ohne **Ausgleichszulagen** nach Abzug allfällig ruhender Beträge herangezogen. Sonderzahlungen bleiben unberücksichtigt.

Bei **zwischenstaatlichen Teilleistungen** handelt es sich um jene Pensionen, bei denen **zwischenstaatliche Abkommen** (Auslandsberührung) zur Anwendung kommen.

Unterschiedliches Antrittsalter Frauen und Männer

Durch das Bundesverfassungsgesetz über **unterschiedliche Altersgrenzen** wird das **Anfallsalter** für die Alterspensionen für Frauen **ab dem Jahr 2024** schrittweise von **60** auf **65** Jahre angehoben.

Ab **2033** ist das Antrittsalter für Frauen und Männer 65.

Alterspension gemäß § 253 ASVG

Die **Alterspension** kann bei Vorliegen der Voraussetzungen ab dem 65. (Männer) bzw. 60. (Frauen) Lebensjahr (Regelpensionsalter) in Anspruch genommen werden.

Vorzeitige Alterspensionen

Diese werden oft auch als "Frühpensionen" bezeichnet und weisen unterschiedliche Anspruchsvoraussetzungen auf. Die **vorzeitigen Alterspensionen** können unter Vorliegen von bestimmten Voraussetzungen auch vor dem 65. (Männer) bzw. 60. (Frauen) Lebensjahr in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen

§ 253a ASVG

Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit: **2004 aufgehoben**.

§ 253b ASVG

Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer: **2004 aufgehoben**.
Übergangsbestimmungen sehen eine Anhebung des Pensionsanfallsalters auf das Regelpensionsalter vor.

§ 253c ASVG

Gleitpension: **2004 aufgehoben**.

§ 253d ASVG

Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit: **2000 aufgehoben**.

Langzeitversicherte ("Hacklerregelung")

Voraussetzung: **besonders lange Versicherungsdauer** für Langzeitversicherte.

Für vor 1.1.1954 geb. Männer und vor 1.1.1959 geb. Frauen:

Übergangsbestimmungen regeln für bestimmte Jahrgänge bei Vorliegen von 540 bzw. 480 BEITRAGSMONATEN (**45 bzw. 40 Beitragsjahre**) das frühestmögliche Antrittsalter von 60 (Männer) und 55 (Frauen) Jahren.

Für nach 31.12.1953 geb. Männer und nach 31.12.1958 geb. Frauen:

Das frühestmögliche Antrittsalter bei **Männern** wird von 60 auf **62** Jahre angehoben. Auch bei den **Frauen** wird das Antrittsalter schrittweise von 55 auf **62** Jahre erhöht. Zusätzlich werden bei den **Frauen** auch die erforderlichen 480 BEITRAGSMONATE (40 Beitragsjahre) denen der Männer angeglichen und auf 540 BEITRAGSMONATE (**45 Beitragsjahre**) erhöht.

Ab dem **1.1.2014** kommen in der Regel **Abschläge** zur Anwendung.

Schwerarbeitspension

Ab 1.1.2007 durch das Allgemeine Pensionsgesetz (APG) eingeführt.
Für **Frauen** erst **ab 2024** möglich.

Korridorpension

Ab 1.1.2005 durch das Allgemeine Pensionsgesetz (APG) eingeführt.
Antrittsalter ab dem 62. Lebensjahr bei Vorliegen von 450 VERSICHERUNGSMONATEN (37,5 Versicherungsjahre). Ab 1. Jänner 2013 stufenweise Anhebung um 6 Versicherungsmonate pro Kalenderjahr bis auf 480 Versicherungsmonate.
Für **Frauen** erst ab dem Jahr **2028** möglich, da bis dahin das Regelpensionsalter unter 62 Jahren liegt.

Erläuterungen

Berufsunfähigkeits- (§ 271 ASVG) und Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG)

Diese werden oft auch als "Frühpensionen krankheitshalber" bezeichnet und können bei Vorliegen von "**Berufsunfähigkeit**" (Angestellte) oder "**Invalidität**" (Arbeiter) auch vor dem 65. (Männer) bzw. 60. (Frauen) Lebensjahr in Anspruch genommen werden.

Berufsunfähigkeits-/Invaliditätspensionen - Alterspension (§ 253 ASVG)

Um mit internationalen Vergleichen konform zu gehen, wurde die Zählweise bei den Berufsunfähigkeits-/Invaliditätspensionen und den Alterspensionen gemäß § 253 ASVG auf Weisung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz geändert.

Ab 2011 werden die **BU-/IV-Pensionen** bei **Erreichen** des **Regelpensionsalter** den **Alterspensionen** gemäß § 253 ASVG **zugeordnet**.

IP-Neu

Eine **befristete Gewährung** der Pension kommt **für ab 1. Jänner 1964 geborene** Versicherte **nicht mehr in Betracht**.

Ergibt die medizinische Untersuchung, dass **Invalidität bzw. Berufsunfähigkeit vorübergehend mindestens sechs Monate** andauert, wird abhängig von medizinischen oder beruflichen Maßnahmen der Rehabilitation ein **Rehabilitationsgeld** bzw. ein **Umschulungsgeld** gewährt.

Pflegegeld nach dem Bundespflegegeldgesetz

Das Pflegegeld hat den **Zweck**, in Form eines Beitrages pflegebedingte **Mehraufwendungen pauschaliert abzugelten**, um pflegebedürftigen Personen soweit wie möglich die notwendige Betreuung und Hilfe zu sichern sowie die Möglichkeit zu verbessern, ein selbstbestimmtes, bedürfnisorientiertes Leben zu führen.

Pflegegeld AUVA

Mit 1. **Juli 2011** wurden der Pensionsversicherungsanstalt (**PVA**) alle **Pflegegeldangelegenheiten** der Allgemeinen Unfallversicherung (**AUVA**) **übertragen**.

Pflegegeld Land

Mit 1. **Jänner 2012** wurden der Pensionsversicherungsanstalt (**PVA**) alle **Pflegegeldangelegenheiten** der Länder **übertragen**.

Pflegegeld Versicherungsanstalt des österreichischen Notariats & des Bundessozialamtes

Mit 1. **Jänner 2014** wurden der Pensionsversicherungsanstalt (**PVA**) alle **Pflegegeldangelegenheiten** der VA d. öst. Notariates und des Bundessozialamtes **übertragen**.

Begriffe aus der Pensionsversicherung

ASVG	=	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
APG	=	Allgemeines Pensionsgesetz
BU-/IV-Pensionen	=	BERUFSUNFÄHIGKEITSPENSIONEN gemäß § 271 ASVG INVALIDITÄTSPENSIONEN gemäß § 254 ASVG bekannt auch unter "Frühpensionen krankheitshalber"
IP-Neu	=	INVALIDITÄTSPENSION Neu für Jahrgänge ab 1964
Alterspensionen	=	ALTERSPENSIONEN gem. § 253 ASVG
Vorzeitige Alterspensionen	=	VORZEITIGE ALTERSPENSIONEN bekannt auch unter "Frühpensionen" das sind die vorzeitigen Alterspensionen: gemäß § 253a, 253b, 253c, 253d ASVG, Langzeitversicherte, Schwerarbeitspension und Korridor pension
Alle Alterspensionen	=	ALLE ALTERSPENSIONEN das sind die Alterspensionen gemäß § 253 ASVG und die vorzeitigen Alterspensionen
Eigenpensionen	=	EIGENPENSIONEN bekannt auch unter "Direkt pensionen" das sind Berufs- und Invaliditätspensionen und alle Alterspensionen
HB-Pensionen	=	HINTERBLIEBENENPENSIONEN das sind Witwenpensionen, Witwerpensionen und Waisenpensionen (inklusive eingetragene Partnerschaften)
KZ, HZ, AZ	=	Kinderzuschüsse, Hilflosenzuschüsse, Ausgleichszulagen

Inhaltsverzeichnis

Statistische Daten aus der Pensionsversicherungsanstalt

Tabellen bzw. Grafiken betreffen Angestellte und Arbeiter.
Die Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen werden jedoch getrennt dargestellt.

Überblick

Statistische Werte im Vergleich
Pflichtversicherte und Pensionen Jahresdurchschnitte
Beitragseinnahmen und Pensionsaufwand
Anzahl der Pensionen jeweils Dezember

Erledigungen

Erledigungen von Pensionsanträgen
Zuerkennungsquoten

Pensionen

Anzahl der Pensionen nach Pensionsarten jeweils Dezember
Durchschnittspensionen nach Pensionsarten jeweils Dezember
Ausgleichszulagenbezieher nach Pensionsarten jeweils Dezember
Anzahl aller Pensionen nach Wohnort jeweils Dezember
Anzahl der Pensionsneuzugänge
Pensionsneuzugänge nach Krankheitsursachen

IP-Neu

Rehab-Geld Anspruchsberechtigte nach Krankheitsgruppen

Pflegegeld

Erledigungen von Pflegegeldanträgen, Erst- und Erhöhungen
Zuerkennungsquoten
Pflegegeldbezieher nach Pflegestufen jeweils Dezember
Pflegegeldaufwand nach Pflegestufen jeweils Dezember

Statistische Werte im Vergleich

Berichtsjahr	2018	Änd. in % gegenüber		
		2017	2013	2008
<u>P e n s i o n e n</u>				
Erledigungen von Pensionsanträgen	148.687	+ 3,4	- 1,2	- 4,5
Pflichtversicherte Jahresdurchschnitte	3.401.794	+ 2,8	+ 9,5	+ 14,5
Pensionen Jahresdurchschnitte	1.954.315	+ 1,0	+ 3,1	+ 11,3
Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen Dezember **	133.970	- 3,7	- 24,5	- 62,5
Alterspensionen Dezember **	1.366.828	+ 2,4	+ 12,3	+ 51,2
Vorzeitige Alterspensionen Dezember	61.934	- 7,5	- 39,9	- 34,0
Ausgleichszulagen Dezember	158.729	- 0,9	- 7,0	- 8,5
Pensionsneuzugänge	102.288	+ 5,0	- 1,5	+ 1,9
Pensionswegfälle wegen Todes	75.783	- 0,1	+ 7,7	+ 23,9
<u>I P - N e u</u>				
Anträge	56.984	- 1,3	-	-
Ablehnungen	32.658	- 2,8	-	-
<u>P f l e g e g e l d</u>				
Erledigungen von Pflegegeldanträgen *	171.949	+ 1,6	+ 8,0	+ 37,6
Pflegegeldbezieher Dezember *	339.260	+ 0,9	+ 3,5	+ 37,9

* inklusive AUVA, LAND sowie

VA d. öst. Notariates und des SMS (Sozialministeriumservice)

** BU-/IV-Pensionen ab Regelpensionsalter Zuordnung zu Alterspensionen § 253 ASVG

Anzahl Pflichtversicherte und Pensionen Jahresdurchschnitte

Jahr	Pflichtversicherte	in % zum VJ.	Pensionen	in % zum VJ.
2008	2.971.256	+ 2,9	1.755.277	+ 1,7
2009	2.929.675	- 1,4	1.786.097	+ 1,8
2010	2.961.829	+ 1,1	1.818.242	+ 1,8
2011	3.019.077	+ 1,9	1.845.823	+ 1,5
2012	3.076.643	+ 1,9	1.869.575	+ 1,3
2013	3.105.691	+ 0,9	1.894.948	+ 1,4
2014	3.139.228	+ 1,1	1.913.545	+ 1,0
2015	3.177.238	+ 1,2	1.912.844	- 0,0
2016	3.233.412	+ 1,8	1.919.554	+ 0,4
2017	3.308.701	+ 2,3	1.935.727	+ 0,8
2018	3.401.794	+ 2,8	1.954.315	+ 1,0

Beitragseinnahmen der Pflichtversicherung und Pensionsaufwand

Jahr	Beitragseinnahmen	in % zum VJ.	Pensionsaufwand	in % zum VJ.
2008	19.150.425.087	+ 5,5	22.103.052.045	+ 5,5
2009	19.293.394.499	+ 0,7	23.290.200.765	+ 5,4
2010	19.798.447.716	+ 2,6	24.324.419.558	+ 4,4
2011	20.735.121.227	+ 4,7	25.183.452.916	+ 3,5
2012	21.600.368.524	+ 4,2	26.412.131.847	+ 4,9
2013	22.465.172.631	+ 4,0	27.517.158.961	+ 4,2
2014	23.216.782.597	+ 3,3	28.488.021.716	+ 3,5
2015	24.034.534.841	+ 3,5	29.118.578.792	+ 2,2
2016	25.109.551.191	+ 4,5	29.784.156.171	+ 2,3
2017	26.180.712.982	+ 4,3	30.511.446.785	+ 2,4
2018	27.690.036.903	+ 5,8	31.658.438.166	+ 3,8

Betrag in Euro

Anzahl der Pensionen

jeweils Dezember

Pensionsarten *	Gesamt			
	2008	2013	2017	2018
Alle Pensionen	1.767.046	1.907.845	1.945.246	1.965.991
BU-Pensionen	102.637	52.541	43.591	42.715
IV-Pensionen	254.248	125.020	95.461	91.255
Alterspensionen	903.839	1.217.528	1.335.133	1.366.828
Vorzeitige Alterspensionen	93.845	102.982	66.948	61.934
Hinterbliebenenpensionen	412.477	409.774	404.113	403.259

Anzahl der zwischenstaatlichen Pensionen

jeweils Dezember

Pensionsarten *	Gesamt			
	2008	2013	2017	2018
Alle Pensionen	316.682	374.229	395.390	400.689
BU-Pensionen	9.271	4.404	3.541	3.476
IV-Pensionen	40.232	20.897	15.495	14.653
Alterspensionen	177.896	253.103	285.309	291.687
Vorzeitige Alterspensionen	12.424	12.505	7.312	6.864
Hinterbliebenenpensionen	76.859	83.320	83.733	84.009

Zwischenstaatliche Pensionen = "Davonzahl" von Pensionen

* BU-/IV-Pensionen ab Regelpensionsalter Zuordnung zu Alterspensionen
§ 253 ASVG

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte
IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

ZWISCHENSTAATLICH: Im Ausland (EU-, EWR, Vertragsstaaten) erworbene
Versicherungszeiten werden als zwischenstaatliche Teilleistungen berücksichtigt.

Erledigungen von Pensionsanträgen

Berichtsjahr

Pensionsarten	Gesamt			davon zwischenstaatlich		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	143.098	143.867	148.687	38.078	38.841	40.456
BU-Pensionen	15.585	15.564	15.481	1.801	2.082	2.158
IV-Pensionen	36.139	34.489	33.189	8.119	8.318	8.124
Alterspensionen	35.701	39.227	43.395	14.274	14.699	15.928
bei langer Vers.-dauer	2.480	994	29	626	186	26
Korridor pensionen	7.044	7.402	8.158	2.293	2.204	2.450
Langzeitversicherte	11.266	11.012	10.994	2.011	2.056	1.718
Schwerarbeitspensionen	4.596	5.581	6.706	324	485	613
Hinterbliebenenpensionen	30.287	29.598	30.735	8.630	8.811	9.439

Erledigungen = Zuerkennungen + Ablehnungen + sonst. Erl.

Zuerkennungsquoten Anteil der Zuerkennungen an den Erledigungen

Berichtsjahr

Pensionsarten	Gesamt		
	2016	2017	2018
BU-Pensionen	35,5	33,8	32,5
IV-Pensionen	29,9	28,8	27,7
Alle Alterspensionen	88,9	89,6	90,2

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte

IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

ZWISCHENSTAATLICH: Im Ausland (EU-, EWR, Vertragsstaaten) erworbene Versicherungszeiten werden als zwischenstaatliche Teilleistungen berücksichtigt.

Anzahl der Pensionen nach Pensionsarten

jeweils Dezember

Pensionsarten	Gesamt			davon zwischenstaatlich		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	1.929.435	1.945.246	1.965.991	390.706	395.390	400.689
BU-Pensionen	43.939	43.591	42.715	3.567	3.541	3.476
IV-Pensionen	99.288	95.461	91.255	16.371	15.495	14.653
Alterspensionen	1.304.896	1.335.133	1.366.828	278.604	285.309	291.687
bei langer Vers.-dauer	2.466	1.927	1.917	162	84	56
Korridorpensionen	15.071	15.758	17.825	3.955	3.625	3.872
Langzeitversicherte	47.031	34.489	22.341	3.792	2.780	1.701
Schwerarbeitspensionen	10.503	14.774	19.851	572	823	1.235
Hinterbliebenenpensionen	406.241	404.113	403.259	83.683	83.733	84.009

Durchschnittspensionen nach Pensionsarten

jeweils Dezember

Pensionsarten	Gesamt			davon zwischenstaatlich		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	1.107,87	1.126,56	1.158,41	490,15	502,22	521,11
BU-Pensionen	1.243,22	1.252,11	1.276,63	861,39	861,07	884,53
IV-Pensionen	995,68	997,45	1.012,90	673,65	682,95	704,93
Alterspensionen	1.209,45	1.231,18	1.265,32	530,27	547,35	568,96
bei langer Vers.-dauer	2.023,98	2.272,97	2.337,44	1.405,97	1.673,98	2.064,46
Korridorpensionen	1.691,90	1.790,98	1.870,89	913,90	940,79	993,10
Langzeitversicherte	1.936,34	2.007,41	2.230,26	1.227,95	1.154,69	1.162,53
Schwerarbeitspensionen	2.025,24	2.058,71	2.094,91	1.671,87	1.665,94	1.695,71
Hinterbliebenenpensionen	647,49	657,23	673,89	241,56	246,58	254,86

Anmerkung: inkl. KZ, HZ ohne AZ

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte

IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

ZWISCHENSTAATLICH: Im Ausland (EU-, EWR, Vertragsstaaten) erworbene Versicherungszeiten werden als zwischenstaatliche Teilleistungen berücksichtigt.

Ausgleichszulagenbezieher nach Pensionsarten

jeweils Dezember

Pensionsarten	Anzahl der Ausgleichszulagen		
	2016	2017	2018
Alle Pensionen	158.325	160.213	158.729
BU-Pensionen	7.731	7.812	7.779
IV-Pensionen	26.825	26.354	25.400
Alterspensionen	72.885	77.102	78.492
bei langer Vers.-dauer	16	1	-
Korridor pensionen	411	456	438
Langzeitversicherte	229	262	60
Schwerarbeitspensionen	22	41	54
Hinterbliebenenpensionen	50.206	48.185	46.506

Anzahl aller Pensionen nach Wohnort

jeweils Dezember

Wohnort	Anzahl der Pensionen		
	2016	2017	2018
Gesamt	1.929.435	1.945.246	1.965.991
Wien	340.980	340.349	340.217
Niederösterreich	329.695	332.469	336.474
Burgenland	63.896	65.120	66.407
Oberösterreich	282.790	285.946	290.144
Steiermark	240.722	244.011	247.375
Kärnten	112.665	114.404	116.322
Salzburg	99.327	100.589	102.156
Tirol	122.393	124.318	126.869
Vorarlberg	74.838	75.668	76.930
Ausland	262.129	262.372	263.097

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte
 IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

Anzahl der Pensionsneuzugänge

Berichtsjahr

Pensionsarten	Gesamt			davon zwischenstaatlich		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	96.243	97.437	102.288	20.731	21.179	21.733
BU-Pensionen	5.317	5.242	4.893	467	512	513
IV-Pensionen	10.389	9.981	9.030	1.790	1.935	1.783
Alterspensionen	31.110	34.349	38.236	9.896	10.126	10.491
bei langer Vers.-dauer	2.445	1.254	415	248	92	13
Korridorpensionen	6.536	6.651	7.558	1.626	1.599	1.917
Langzeitversicherte	10.404	9.779	9.828	1.244	1.137	872
Schwerarbeitspensionen	4.375	5.242	6.368	226	334	503
Hinterbliebenenpensionen	25.667	24.939	25.960	5.234	5.444	5.641

Pensionsneuzugänge krankheitshalber

Berichtsjahr

Häufigste Krankheitsursachen	Berufsunfähigkeitspensionen			Invaliditätspensionen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bewegungsapparat	14,3%	13,8%	14,0%	23,3%	21,0%	21,3%
Herz	8,8%	8,3%	9,2%	11,9%	11,6%	12,3%
Krebs	13,8%	13,6%	15,7%	10,4%	11,2%	11,5%
Nervensystem	7,0%	7,3%	7,1%	4,5%	4,9%	5,5%
Psychiatrische	44,4%	44,5%	42,5%	35,0%	36,3%	34,3%
Sonstige	11,7%	12,5%	11,5%	14,9%	15,0%	15,1%

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte

IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

ZWISCHENSTAATLICH: Im Ausland (EU-, EWR, Vertragsstaaten) erworbene Versicherungszeiten werden als zwischenstaatliche Teilleistungen berücksichtigt.

REHAB-GELD Anspruchsberechtigte

Krankheitsgruppen

Stand Dezember

Krankheitsgruppen	Gesamt	
	Anzahl	Ant. in %
Gesamt	21.078	100,0%
Krankheit des Bewegungsapparates	1.663	7,9%
Psychiatrische Krankheiten	14.277	67,7%
Herz- und Kreislauferkrankungen	901	4,3%
Krebs	1.324	6,3%
Krankheiten des Nervensystems	695	3,3%
Stoffwechselerkrankungen	763	3,6%
Lungenerkrankungen	170	0,8%
Unfall	11	0,1%
Sonstige	1.274	6,0%

Erledigungen von Pflegegeldanträgen

Berichtsjahr

Art	Erledigungen		
	2016 **	2017 **	2018 **
Erst und Erhöhungen	167.201	169.174	171.949
Erst	82.310	83.767	85.361
Erhöhungen	84.891	85.407	86.588

Erledigungen = Zuerkennungen + Ablehnungen + sonst. Erl.

Zuerkennungsquoten Anteil der Zuerkennungen an den Erledigungen

Berichtsjahr

Art	Zuerkennungsquoten		
	2016 **	2017 **	2018 **
Erst und Erhöhungen	66,0	67,0	66,5
Erst	64,8	66,0	65,0
Erhöhungen	67,1	68,0	68,0

* ab 2012: inklusive AUVA und LAND

** ab 2014: inklusive AUVA, LAND sowie VA d. öst. Notariates und des SMS (Sozialministeriumservice)

Pflegegeldbezieher nach Pflegestufen

jeweils Dezember

Pflegestufen	Anzahl des Pflegegeldes		
	2016 *	2017 *	2018 *
Alle Stufen	333.744	336.198	339.260
Stufe 1	88.658	91.904	95.456
Stufe 2	82.546	78.917	76.359
Stufe 3	59.902	61.030	61.598
Stufe 4	45.900	46.476	47.245
Stufe 5	34.150	35.212	35.992
Stufe 6	15.385	15.506	15.500
Stufe 7	7.203	7.153	7.110

Pflegegeldaufwand nach Pflegestufen

jeweils Dezember

Pflegestufen	Anzahl des Pflegegeldes		
	2016 *	2017 *	2018 *
Alle Stufen	151.425.430	152.628.604	153.057.856
Stufe 1	13.550.092	14.036.127	14.558.287
Stufe 2	23.234.075	22.178.463	21.438.720
Stufe 3	26.134.422	26.609.996	26.795.733
Stufe 4	29.739.249	30.089.370	30.439.180
Stufe 5	29.301.117	30.194.874	30.610.075
Stufe 6	18.211.656	18.329.831	18.171.316
Stufe 7	11.254.819	11.189.943	11.044.545

Betrag in Euro

Ohne Berücksichtigung von Nachzahlungen

* inklusive AUVA, LAND sowie VA d. öst. Notariates und des SMS (Sozialministeriumservice)

Inhaltsverzeichnis

Statistische Daten aus der Pensionsversicherungsanstalt

Tabellen bzw. Grafiken betreffen Angestellte und Arbeiter.
Die Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen werden jedoch
getrennt dargestellt.

Überblick

Pflichtversicherte und Pensionen Jahresdurchschnitte
Durchschnittliches Pensionsneuzugangsalter

Pensionen

Anzahl der Pensionen nach Pensionsarten jeweils Dezember
Durchschnittspensionen nach Pensionsarten jeweils Dezember
Anzahl der Pensionsneuzugänge
Durchschnittliches Neuzugangsalter nach Pensionsarten
Anzahl der Pensionswegfälle wegen Todes
Durchschnittliche Bezugsdauer der Pensionen

IP-Neu

IP-Neu Anträge
IP-Neu Erledigungen

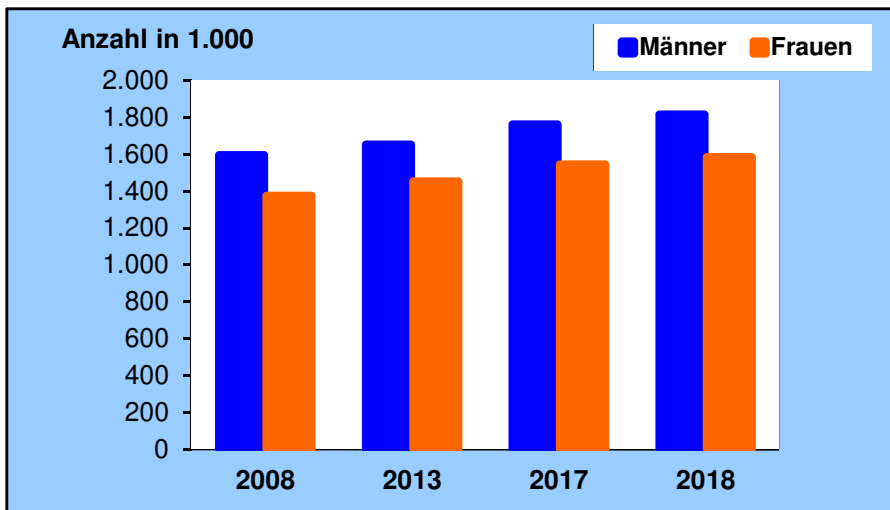
Pflegegeld

Pflegegeldbezieher nach Pflegestufen jeweils Dezember
Pflegegeldbezieher nach Wohnort jeweils Dezember

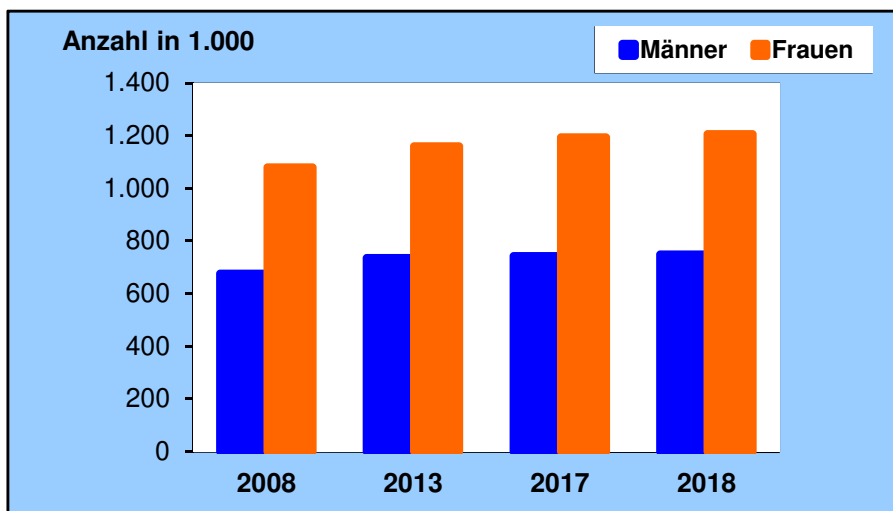
Pflichtversicherte und Pensionen Jahresdurchschnitte

Jahr	Pflichtversicherte		Pensionen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
2008	1.596.625	1.374.631	675.414	1.079.863
2013	1.653.044	1.452.647	735.475	1.159.473
2017	1.763.383	1.545.318	742.659	1.193.068
2018	1.816.504	1.585.290	748.745	1.205.570

Pflichtversicherte



Pensionen



Durchschnittliches Pensionsneuzugangsalter

Jahr	BU-/IV-Pensionen		Alle Alterspensionen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
2008	53,2	49,1	62,6	59,4
2009	53,1	49,0	62,5	59,3
2010	53,0	48,9	62,5	59,3
2011	53,1	49,0	62,6	59,3
2012	53,2	49,1	62,9	59,2
2013	53,0	49,2	62,8	59,2
2014	55,4	52,0	63,2	59,7
2015	55,8	52,6	63,5	60,2
2016	54,9	51,8	63,2	60,3
2017	54,8	51,7	63,2	60,4
2018	55,3	52,0	63,2	60,5

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte
 IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

Anzahl der Pensionen nach Pensionsarten

jeweils Dezember

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	741.057	745.787	752.774	1.188.378	1.199.459	1.213.217
BU-Pensionen	22.807	22.421	21.800	21.132	21.170	20.915
IV-Pensionen	76.105	72.594	68.972	23.183	22.867	22.283
Alterspensionen	536.204	545.271	553.980	768.692	789.862	812.848
bei langer Vers.-dauer	1.965	1.919	1.914	501	8	3
Korridorpensionen	15.071	15.758	17.825	-	-	-
Langzeitversicherte	23.918	20.008	16.731	23.113	14.481	5.610
Schwerarbeitspensionen	8.826	11.684	15.052	1.677	3.090	4.799
Hinterbliebenenpensionen	56.161	56.132	56.500	350.080	347.981	346.759

Durchschnittspensionen nach Pensionsarten

jeweils Dezember

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	1.446,17	1.470,39	1.510,48	896,91	912,78	939,96
BU-Pensionen	1.520,69	1.528,62	1.553,33	943,75	959,26	988,23
IV-Pensionen	1.093,73	1.095,61	1.111,63	673,80	685,82	707,31
Alterspensionen	1.552,05	1.577,44	1.618,07	970,47	992,15	1.024,91
bei langer Vers.-dauer	2.228,66	2.277,97	2.339,35	1.221,20	1.074,49	1.123,65
Korridorpensionen	1.691,90	1.790,98	1.870,89	-	-	-
Langzeitversicherte	2.315,17	2.336,36	2.401,57	1.544,31	1.552,90	1.719,36
Schwerarbeitspensionen	2.100,88	2.163,87	2.223,86	1.627,1	1.661,10	1.690,48
Hinterbliebenenpensionen	316,28	321,31	330,26	700,62	711,42	729,87

Anmerkung: inkl. KZ, HZ ohne AZ

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte
 IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

Anzahl der Pensionsneuzugänge

Berichtsjahr

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Pensionen	38.891	39.527	42.019	57.352	57.910	60.269
BU-Pensionen	2.437	2.321	2.210	2.880	2.921	2.683
IV-Pensionen	7.494	7.015	6.439	2.895	2.966	2.591
Alterspensionen	7.263	7.678	8.400	23.847	26.671	29.836
bei langer Vers.-dauer	576	459	415	1.869	795	-
Korridor pensionen	6.536	6.651	7.558	-	-	-
Langzeitversicherte	5.469	6.134	6.697	4.935	3.645	3.131
Schwerarbeitspensionen	3.357	3.826	4.643	1.018	1.416	1.725
Hinterbliebenenpensionen	5.759	5.443	5.657	19.908	19.496	20.303

Durchschnittliches Pensionsneuzugangsalter

Berichtsjahr

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
Alle Eigenpensionen	60,7	60,9	61,3	59,0	59,0	59,3
BU-Pensionen	55,2	55,0	55,6	51,7	51,6	52,0
IV-Pensionen	54,8	54,7	55,3	52,0	51,7	52,0
Alle Alterspensionen	63,2	63,2	63,2	60,3	60,4	60,5
Alterspensionen	65,9	65,8	65,8	60,9	60,8	60,8
bei langer Vers.-dauer	61,7	60,9	60,1	59,8	60,0	-
Korridor pensionen	62,4	62,5	62,5	-	-	-
Langzeitversicherte	62,4	62,5	62,5	58,4	58,8	58,9
Schwerarbeitspens.	60,7	60,7	60,8	56,2	56,6	56,9

In den Eigenpensionen sind auch die Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen berücksichtigt.

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte

IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

Anzahl der Pensionswegfälle wegen Todes

Berichtsjahr

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
BU-Pensionen	610	618	624	432	458	488
IV-Pensionen	2.224	2.156	2.147	437	444	448
Alle Alterspensionen	24.990	26.020	26.324	22.447	23.803	23.567
Witwen(r)pensionen	2.791	2.997	2.859	17.994	19.022	18.918
Waisenpensionen	171	180	175	159	187	233

Durchschnittliche Bezugsdauer der Pensionen

Berichtsjahr

Pensionsarten	Männer			Frauen		
	2016	2017	2018	2016	2017	2018
BU-Pensionen	6,5	6,4	6,6	5,1	5,4	5,3
IV-Pensionen	7,5	7,4	7,7	6,8	7,0	6,4
Alle Alterspensionen	20,1	20,5	20,5	25,1	25,5	25,6
Witwen(r)pensionen	10,4	10,6	10,5	19,5	19,5	19,3

Anmerkung: Bezugsdauer in Jahren

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte
 IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

"IP-Neu" Anträge

BU-/IV-Pensionen

Berichtsjahr

Anträge	Männer			Frauen		
	2017	2018	Änd. in %	2017	2018	Änd. in %
Alle Anträge	32.180	32.101	- 0,2%	25.572	24.883	- 2,7%
Alle Erstanträge	27.887	28.417	+ 1,9%	21.618	21.972	+ 1,6%
bis Jahrgang 1963	15.041	14.481	- 3,7%	8.598	7.610	- 11,5%
ab Jahrgang 1964	12.846	13.936	+ 8,5%	13.020	14.362	+ 10,3%
Alle Weitergewährungen	4.293	3.684	- 14,2%	3.954	2.911	- 26,4%
bis Jahrgang 1963	4.262	3.673	- 13,8%	3.934	2.901	- 26,3%
ab Jahrgang 1964	31	11	- 64,5%	20	10	- 50,0%

"IP-Neu" Anträge / Erledigungen

BU-/IV-Pensionen

Berichtsjahr

Anträge	Männer			Frauen		
	2017	2018	Änd. in %	2017	2018	Änd. in %
Alle Ablehnungen	18.006	17.623	- 2,1%	15.562	15.035	- 3,4%
bis Jahrgang 1963	8.704	7.793	- 10,5%	6.055	4.948	- 18,3%
ab Jahrgang 1964	9.302	9.830	+ 5,7%	9.507	10.087	+ 6,1%
Ablehn. wg. Rehabgeld	3.409	3.571	+ 4,8%	3.748	3.806	+ 1,5%
Erstanträge	3.388	3.569	+ 5,3%	3.738	3.801	+ 1,7%
Weitergewährungsantr.	21	2	- 90,5%	10	5	- 50,0%
Ablehn. wg.berufl. Rehab	36	36	0,0%	5	14	+ 180,0%
Erstanträge	36	36	0,0%	5	14	+ 180,0%
Weitergewährungsantr.	0	0	0,0%	0	0	0,0%
Fiktive Zuerkennungen Rehabgeld	3.337	3.462	+ 3,7%	3.687	3.724	+ 1,0%

BU-Pensionen = Berufsunfähigkeitspensionen (§ 271 ASVG), Angestellte

IV-Pensionen = Invaliditätspensionen (§ 254 ASVG), Arbeiter

Pflegegeldbezieher nach Pflegestufen

jeweils Dezember

Pflegestufen	Männer			Frauen		
	2016 **	2017 **	2018 **	2016 **	2017 **	2018 **
Alle Stufen	116.087	118.515	120.866	217.657	217.683	218.394
Stufe 1	29.448	31.072	32.695	59.210	60.832	62.761
Stufe 2	29.524	28.636	27.974	53.022	50.281	48.385
Stufe 3	21.308	22.108	22.555	38.594	38.922	39.043
Stufe 4	16.465	16.711	17.156	29.435	29.765	30.089
Stufe 5	10.723	11.141	11.545	23.427	24.071	24.447
Stufe 6	6.006	6.180	6.266	9.379	9.326	9.234
Stufe 7	2.613	2.667	2.675	4.590	4.486	4.435

Pflegegeldbezieher nach Wohnort

jeweils Dezember

Wohnort	Männer			Frauen		
	2016 **	2017 **	2018 **	2016 **	2017 **	2018 **
Gesamt	116.087	118.515	120.866	217.657	217.683	218.394
Wien	22.688	23.285	24.079	44.781	44.490	44.772
Niederösterreich	22.258	22.843	23.287	41.992	41.983	42.181
Burgenland	4.544	4.728	4.917	8.065	8.097	8.262
Oberösterreich	17.868	18.011	18.053	32.897	32.521	32.104
Steiermark	20.222	20.533	20.843	36.547	36.716	36.600
Kärnten	8.373	8.525	8.774	16.071	16.197	16.477
Salzburg	6.458	6.672	6.796	12.376	12.470	12.581
Tirol	7.817	7.885	7.996	14.702	14.802	15.041
Vorarlberg	5.205	5.272	5.386	8.994	8.955	9.035
Ausland	654	761	735	1.232	1.452	1.341

* inklusive AUVA, LAND sowie VA d. öst. Notariates und des SMS (Sozialministeriumservice)